

GeoDim Wall-12 Dimmerpack



Bedienungsanleitung

Die GeoDim Wall Dimmer wurden entwickelt für den Einsatz in Gewerbe, Gastronomie oder Hotellerie. Die Installation und Inbetriebnahme darf nur von einem Fachmann durchgeführt werden.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anweisung durch, um die optimale Funktion Ihres Dimmers zu gewährleisten.

Sollten einmal Fehlfunktionen oder mechanische Beschädigungen an Dimmer oder Anschlußleitungen auftreten, so nehmen Sie bitte das Gerät unbedingt sofort außer Betrieb und konsultieren Sie den technischen Service.

Achten Sie bei der Montage darauf, daß eine Luftzirkulation möglich ist, um eine Überhitzung im Dauerbetrieb zu vermeiden.

Nach der mechanischen Montage entfernen Sie die Frontabdeckung um Zugang zu den Klemmen zu bekommen.

Unten werden die Spannungsversorgung und die Lastanschlüsse vorgenommen. Achten Sie bitte auf die erforderlichen Leitungsquerschnitte.

TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:	3-phasig 220 - 230V, 50 – 60Hz. Je nach angeschlossener Last bis zu 44 Amp. Die Zuleitung muß mit 40 A oder 63 A abgesichert sein.
Maximale Leistungsaufnahme:	10 kVA
Eingang :	DMX 512 / 1990 Analog 0 – 10V Analog 1 – 10V Stromsenke (EIB-Funktion) Potentiometer-Steuerung 8 Schaltkontakte 10V zum Abruf von Speichern.
Ausgang :	12 Lastkreise mit max. 2500 VA Belastbarkeit. induktive Last (mech. Trafos. max. 2000 VA) ohm'sche Last (Glühlampen max. 2500 VA) kapazitive Last (dimmbare elektronische Trafos max. 2000 VA)
Mindestlast:	60 VA pro Ausgang (Optional mit 10 VA lieferbar)
Gehäuse:	Wandgehäuse aus Metall zum Einsatz in trockenen Räumen. (IP 30)
Interne Absicherung:	Feinsicherung 0,2 A träge 250V für jede Phase
Umgebungstemperatur:	0 C° ... 35 C° (Höhere Umgebungstemperaturen bei geringerer Leistungsabgabe sind möglich – bitte erfragen)
Abmessungen:	B 470 mm x H 480 mm x Tiefe 105 mm
Gewicht:	16,5 kg / 18,0 kg

Änderungen vorbehalten.

Ein- und Ausgänge:**DMX Eingang:**

Der Dimmer kann durch Standard DMX-512 Signal gesteuert werden. Schliessen Sie den DMX Eingang an und wählen Sie die gewünschte DMX Startadresse. Jetzt erfolgt die Steuerung der Intensitäten über das DMX-Signal.

0 -10V Analog-Eingänge (12 Stk):

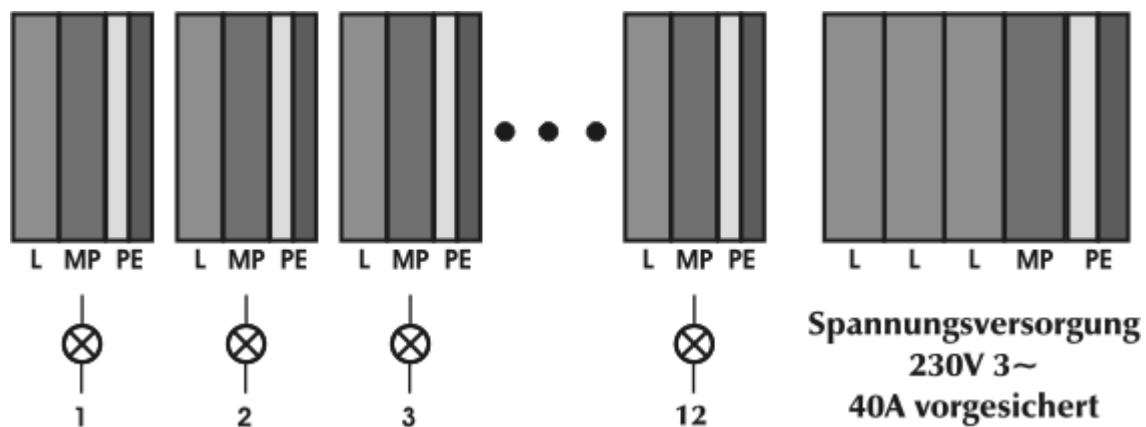
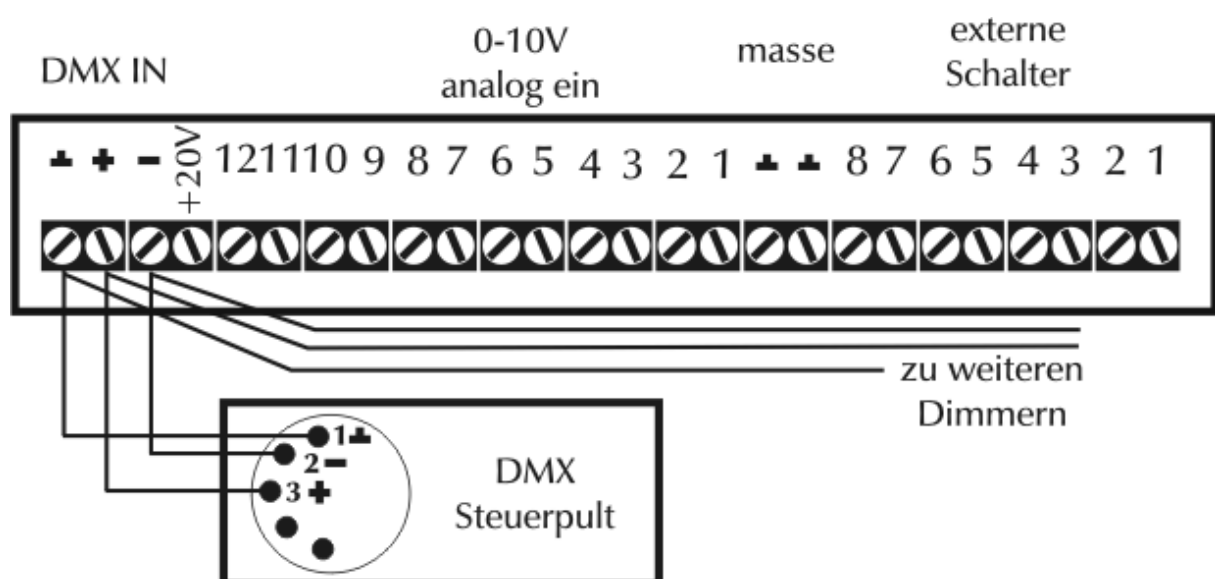
Sie haben die Möglichkeit, die Kanäle durch externe 0-10V Spannungen zu steuern. Schliessen Sie die gewünschten Analog-Eingänge an. Entsprechend der Spannungsänderung können Sie jetzt die Kanalwerte steuern. Nicht benutzte Analogeingänge brücken Sie bitte nach Masse „-“.

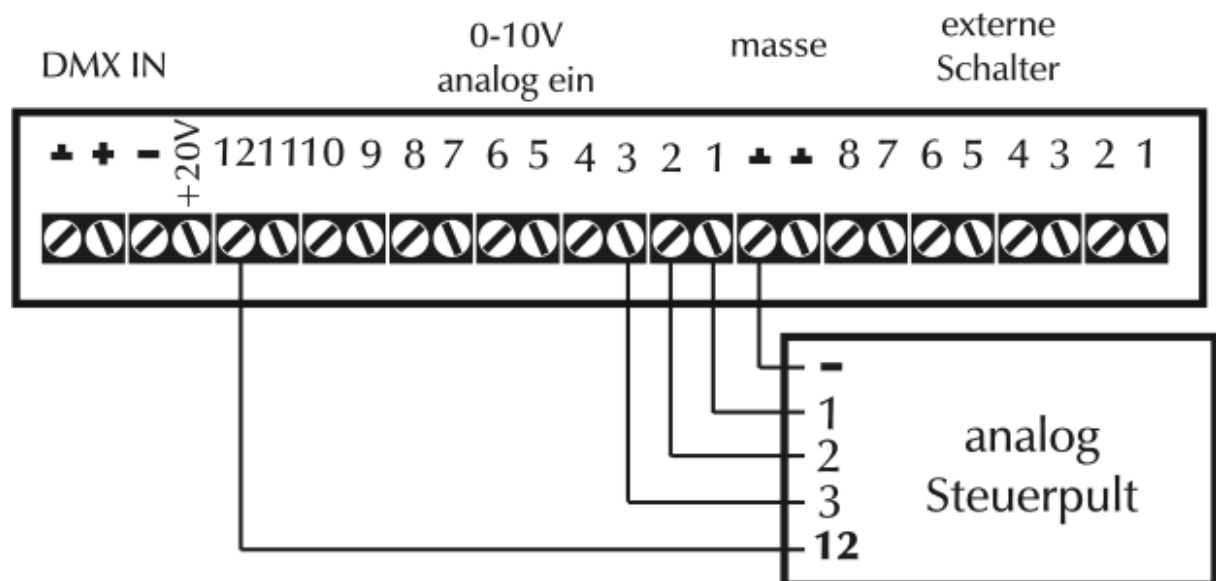
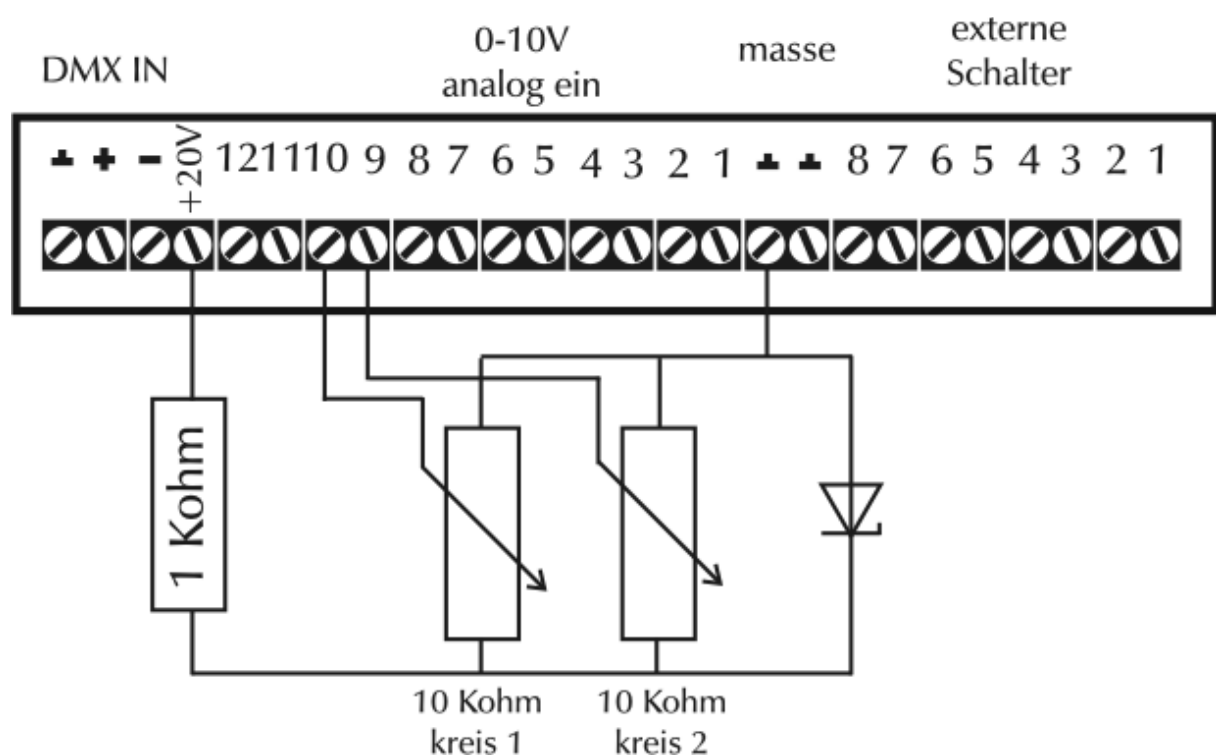
1 -10V Analog Eingänge (EIB 12 Stk):

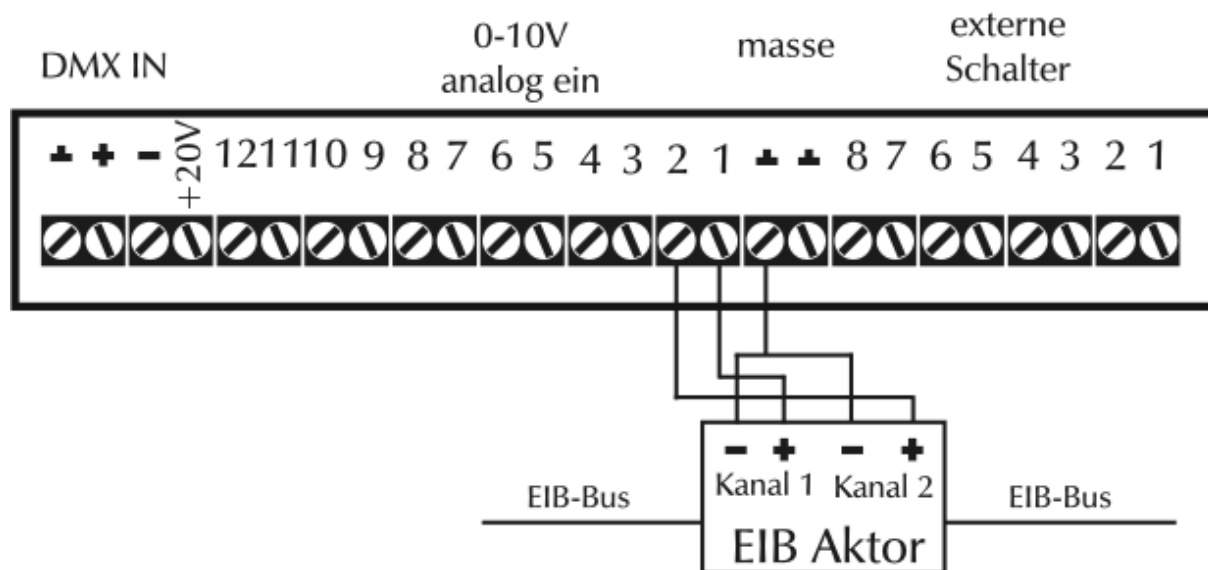
Falls Sie einen EIB-Bus nutzen, können Sie über die auf dem Markt erhältlichen EIB-Aktoren (Empfänger) den GeoDim ansteuern. Die herausgegebene 1-10V Spannungen schließen Sie an die 12 Analogeingänge an und bringen Sie den Dimmer in den „EIB“ Modus. (Im Setup-Menü muß der Analogeingang 0-10V auf „on“ stehen und der EIB Eingang muß auf „on“ stehen). Entsprechend der Spannungsänderung an den Eingängen können Sie jetzt die Lichtintensitäten steuern. Nicht benutzte Eingänge müssen nach Masse „-“ gebrückt werden.

Externe Programm Schalter (8 Stk):

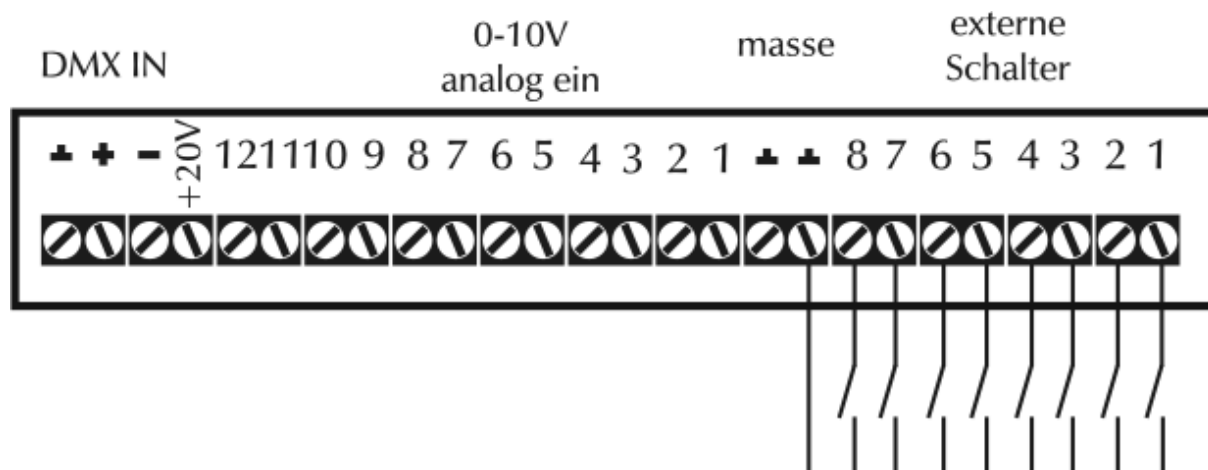
Der GeoDim kann nach Belieben bis zu 12 Presets (Lichtszenen oder Lauflichteffekte) speichern. Sie können über das Bedienmenü gestartet werden, bzw. die ersten 8 Presets können über 8 externe Schalter aufgerufen werden. Schliessen Sie dazu die externen Schalter (beliebige Taster – potentialfrei) an die vorgesehenen Eingänge 1 ... 8. Durch Drücken eines Schalters wird der Eingang kurzzeitig mit „Minus“ gebrückt. Dadurch wird die hier gespeicherte Preset Szene gestartet. Die Überblendzeit kann zwischen 0 und 9 Sekunden eingestellt werden. (Siehe folgende Skizze)

Ansicht der Klemmen bei geöffneter Frontplatte**Steueranschlüsse****Lastanschlüsse****Beispiel: Steuerung über ein DMX Lichtsteuerpult**

Beispiel: Steuerung über ein analoges Stellpult**Beispiel: Steuerung über Potentiometer**

Beispiel: Ansteuerung über EIB-Bus

Hier kann der Aktor einzelne Kreise dimmen oder Schalten. Alternativ können Sie auch den Aktor mit den Anschlüssen „externe Schalter“ verbinden. Nun wird über den EIB-Kanal eine fertige, im Dimmer gespeicherte Lichtszene gestartet. Zum Beenden der Lichtszene benötigen Sie in diesem Fall einen zweiten EIB-Kanal, der einen anderen Speicher (mit „0“-Wert) startet.

Beispiel: Ansteuerung über externe Schaltkontakte (Wandtasten)

Verwenden Sie beliebige Schaltkontakte - tastend, um die entsprechenden Speicher im Dimmer starten zu können.

Achtung – keine Netzspannung auf den Dimmereingang bringen !

Bei bauseits netzspannungs-führenden Schaltern muß jeweils ein Eltako-Relais zur galvanischen Trennung zwischengeschaltet werden.

Bei Drücken eines Tasters wird der Szenenspeicher eingeblendet. Wird eine andere Taste gedrückt, blendet der jetzige Speicher aus und der neue Speicher wird eingeblendet.

Die Überblendzeit kann zwischen 0 und 9 Sekunden eingestellt werden. Siehe Menüpunkt Fade-Time.

Einschalten:

Wenn Sie das Gerät an die Spannungsversorgung angeschlossen haben, ist der GeoDim-12 einsatzbereit.



Initialisierung auf dem Display. (**GeoDim – 12**)

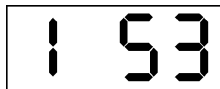
Nach 5 Sek. schaltet das Display automatisch weiter. Der Controller befindet sich jetzt im Menü-Modus.

Menü Modus:

Im Normalbetrieb erscheint die aktuelle DMX Adresse auf dem Display. Mit den Up-Down Tasten können Sie die Menüpunkte wählen.

Menüpunkte:

DMX Adresse (0-501)



1. Kanal Wert (0-100%, bei 100% erscheint 'FF')



2. Kanal Wert (0-100%, bei 100% erscheint 'FF')

·
·
·



12. Kanal Wert (0-100%, bei 100% erscheint 'FF')



Chaser (Lichtszenen oder Lauflicht) aufrufen und speichern. (Chaser 1-12.)



Wait Time Einstellung.(Schrittzeit 0,0 – 9,0 Sek., mit 0,1 S./Schritt)



Fade Time Einstellung (Überblendzeit 0.0 - 9.0 Sek., mit 0.1 S./Schritt)



Setup – Zugang zu den Setup-Menüpunkten.

Menü Modus – DMX Adresse

Das Zeichen „A“ steht für „DMX-Adresse“, und die Folgenden Zeichen zeigen den eingestellten Adresswert an.
Wenn keine Zeichen blinken, kommt kein DMX Signal an, wenn nur ein Punkt blinkt (rechts-unten) dann ist ein DMX Signal vorhanden.

DMX-Adress-Einstellung:

Drücken Sie die ENTER Taste, das ersten Zeichen wird blinken. Mit den UP-DOWN Tasten können Sie die Adresse einstellen zwischen 0-501.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Menü Modus – Kanalwert (1,2 ...,12)

Sie sehen hier die aktuellen Intensitätswerte der 12 Kanäle. Die ersten beiden Ziffern zeigen die Kanal-Nummer (blinkend), und die Zeichen 3 bis 4 zeigen die Intensität von 0 - 100%. Der Wert 100% erscheint als ‚FF‘.

Drücken Sie die ENTER Taste, und der Wert wird blinken. Jetzt können Sie mit den UP-DOWN Tasten die Werte verändern. Mit der Enter-Taste speichern Sie die Änderung. Durch drücken der ESC Taste verlassen Sie den Menüpunkt, ohne etwas zu speichern.

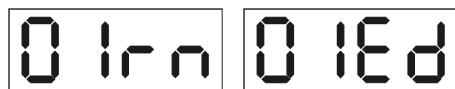
Menü Modus – Chaser / Presets

Zum Aufrufen oder Modifizieren von bis zu 12 verschiedenen Lichtszenen oder Chasern (Lauflichteffekten). Ein Chaser besteht aus bis zu 12 Schritten (Szenen), die immer wieder der Reihe nach aktiviert werden.

Wenn Sie statische Lichtszenen anlegen möchten (ohne Lauflichteffekt), darf bei dem jeweiligen Chaser immer nur Schritt 1 gespeichert werden, die anderen Schritte bleiben leer. Zum Betreten des Menüpunktes, drücken Sie die ENTER Taste.



Hier können Sie mit den UP-DOWN Taste einen von 12 Chasern / Presets wählen. Das letzte Zeichen zeigt die Nummer des gewählten Chasers. Mit der ESC Taste können Sie den Menüpunkt ohne eine Änderung verlassen. Durch Drücken der ENTER Taste gelangen Sie weiter. Zeichen 3 und 4 werden blinken. Mit den UP und DOWN Tasten können Sie wählen zwischen Chaser starten oder Chaser editieren.



‚rn‘ heisst run (Durch Drücken von ENTER wird der ausgewählte Chaser starten.)

Durch Drücken der ESC Taste können Sie den Menü Modus verlassen.

‚Ed‘ heisst editieren (Wenn Sie jetzt ENTER betätigen, können Sie den ausgewählten Chaser bearbeiten.

Um eine neue Lichtszene zu speichern, müssen Sie den Dimmer mit der gewünschten Szene ansteuern – entweder über ein Steuerpult oder über das Bedienmenü, indem Sie die Kreise 1 bis 12 nacheinander anwählen und über die Tasten in die gewünschte Helligkeit bringen.

Diese so erstellte „Lichtszene“ können Sie nun im Menüpunkt „Chaser“, Untermenü „Ed“ abspeichern.

Achtung – wenn Sie in einem Chaser mehrere Schritte abspeichern, werden diese auch immer nacheinander abgearbeitet (Lauflicht).

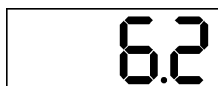


Die ersten beiden Zeichen zeigen die aktuelle Chaser-Nummer, die rechten zwei Ziffern zeigen die aktuelle Szene. Mit Up und DOWN Tasten können Sie eine Szene wählen. Mit „ENTER“ wird der aktuellen Speicherplatz als Chaser Szene gespeichert. Die höchste Chaser Szenen-Nummer ist immer die zuletzt gespeicherte Szene! Mit Drücken der ESC Taste können Sie den Menü Modus verlassen.

Menü Modus – Wartezeit / Wait-Time.



Zum Einstellen der Wartezeit /Verweildauer der Szenenschritte. Einstellbar zwischen 0,0 – 9,0 Sek. in 0.1 Sek. Schritten. Drücken Sie ENTER und auf dem Display erscheint die aktuelle Wartezeit.



Durch Drücken der UP-DOWN Tasten können Sie die Überblendzeit ändern. Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Menü Modus – Überblendzeit / Fade-Time.



Zum Einstellen der Szenen-Überblendzeit zwischen 0,0 – 9,0 Sek. in 0.1 Sek. Schritten. Drücken Sie ENTER und auf dem Display erscheint die aktuelle Fade-Zeit.



Durch Drücken der UP-DOWN Tasten können Sie die Überblendzeit ändern. Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Menü Modus – Setup Menü



Drücken Sie ENTER Taste, um den Setup Modus zu betreten. In Setup Modus kann man viele Parameter einstellen und modifizieren.

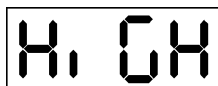
Setup Menüpunkte:



Mode Einstellung für jeden Kanal (aus, ein, switch, time, linear, logarithm)



Preheat-Wert Einstellung (Mindestwert) (0-39%)



Max Kanal-Intensität (Begrenzung) (49-100%)

DMX Kanal-Intensität vertauschen (hoher DMX-Wert ergibt geringe Lichtintensität, niedriger DMX-Wert ergibt hohe Lichtintensität)

Externe 0-10V Eingänge aktivieren

Spezial-Eingang für EIB Protokoll aktivieren

DMX Signal Priorität aktivieren

Display Einstellung (Kontrast 10-100%)

Aktuelle Innentemperatur.

Betriebsdauer zeigen (0-9999 Stunden)

Reset, Fabrikparameter zurücksetzen.

Software Versions Nummer zeigen.

Setup Menü Modus – Preheat

Zum Vorgeben der Mindesthelligkeit (Vorheizung).

Die Kanäle können keinen kleineren Wert herausgeben als den eingestellten Preheat-Wert. Drücken Sie die ENTER Taste, dann können Sie mit den UP-DOWN Tasten einen der 12 Kanäle anwählen.

Die ersten beiden Zeichen zeigen die Kanal Nummer (blinkend), und die rechten 2 Ziffern zeigen die aktuelle Intensität. Der Wert wird in 0-100% dargestellt, 100% erscheint als ‚FF‘. Drücken Sie die ENTER Taste, um den Preheat Wert zu ändern. Der Wert blinkt. Die Einstellung ist möglich zwischen 0% - 39%.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne daß die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – High – Max Wert

Sie können hier die Maximal-Intensitäten einstellen. Sie können somit jeden Kanal auf einen Höchstwert begrenzen. Auch zum Betrieb von 110 Volt Leuchtmitteln (Achtung – max. Anschlußlast 1200 Watt pro Kanal). Drücken Sie ENTER Taste, um dann mit den UP-DOWN Tasten zunächst den gewünschten Kanal auszuwählen.



Die ersten beiden Ziffern zeigen die Kanal-Nummer (blinkend), und die rechten zwei Zeichen zeigen die aktuelle Intensität. Der Wert wird in 0-100% dargestellt, 100% erscheint als 'FF'. Drücken Sie die UP DOWN Tasten, um den jeweiligen Maximalwert zwischen 50% - 100% festzulegen. Der Wert wird blinken.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – Reverse DMX

Hier können Sie die DMX -Werte invertieren. Drücken Sie ENTER Taste und auf dem Display erscheint die aktuelle Einstellung. Entweder 'on' oder 'off'.



'on' heisst Reverse aktiv. Nun bedeutet ein hoher DMX Pegel einen geringen Helligkeitswert. Nimmt der DMX Wert (Level) ab, steigt die Scheinwerferhelligkeit des betreffenden Kreise. Drücken Sie UP oder DOWN Taste diese Einstellung zu deaktivieren.



'off' heißt DMX Standard, drücken Sie UP oder DOWN Taste diese Einstellung zu aktivieren.

Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne daß die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup Menü Modus – Mode

Hier können Sie jedem Dimmerkanal verschiedene Dimmerkurven zuordnen. Drücken Sie ENTER zum Bestätigen und die ersten beiden Zeichen werden blinken. Hier können Sie mit den UP und DOWN Tasten einen der 12 Kanäle auswählen. Bestätigen Sie Ihre Wahl mit ENTER. Jetzt blinken die rechten Ziffern und zeigen Ihnen die Auswahlmöglichkeit zwischen 6 verschiedenen Dimmerkurven.

0 1oF

'oFF' heißt,
dieser Kanal ist ausgeschaltet – er ist nicht steuerbar, gibt immer 0% heraus.

0 1on

'on' heißt,
dieser Kanal ist eingeschaltet – er ist nicht steuerbar, gibt immer 100% heraus.

0 1Sw

'sw' - Switch Modus
(der Kanal kann nur ein- oder aus-schalten, wie ein Relais.) Empfohlen zum Steuern von HQL oder anderen nicht dimmbaren Lampen oder für Motoren, wie Projektionswände, Bühnenvorhänge, Verdunkelungen etc.

0 1t1

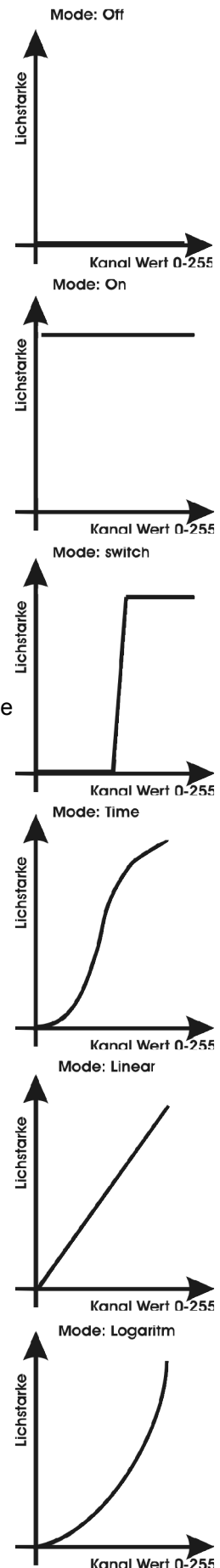
'time'
Die Regel-Kennlinie gleicht einer S-Kurve.
Zu empfehlen für TV / Film

0 1Ln

'linear'
Das Verhältnis von Eingangssignal zu Ausgangsspannung ist linear. Die Standardeinstellung.

0 1Lo

'logarithm'
Das Verhältnis von Eingangssignal zu Ausgangsspannung ist logarithmisch.
Empfohlen zur besseren Regelung von Leuchtstofflampen.



Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne dass die Einstellungen abgespeichert werden.

Setup menü Modus – 0-10V Eingang aktivieren

Zum Aktivieren des 0-10V Steuereinganges. Drücken Sie ENTER und auf dem Display erscheint die aktuelle Einstellung



'off' heißt, der 0-10V Eingang ist ausgeschaltet. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um die Funktion wieder einzuschalten.



'on' heißt, der 0-10V Eingang ist eingeschaltet. Der GeoDim reagiert auf die Analog-Steuereingänge. Drücken Sie die UP oder DOWN Taste, um die Funktion wieder auszuschalten.

Diese Einstellungsmöglichkeiten sind notwendig, falls bestimmte Eingänge nicht genutzt werden sollen. Es können mögliche Störsignale besser vom Dimmer ferngehalten werden.

Setup Menü Modus – EIB

Hier können Sie Analogeingänge umschalten von: 0 – 10V für Lichtsteuerpulte, Potentiometer etc. (EIB-Funktion aktiv „on“) auf 1 – 10V Stromsenke zum Anschluß von EIB-Aktoren oder anderen Lichtsteuerungen. (EIB-Funktion aus „off“)

Setup Menü Modus – DMX Priorität

Hier können Sie den absoluten DMX Vorrang bestimmen. Ist die Funktion aktiv „dpri on“, werden alle Eingänge gesperrt (Analog und externe Schalter) sobald ein DMX Signal anliegt (Pult eingeschaltet). Erst wenn das DMX- Signal aufhört (Pult wird abgeschaltet) werden alle Eingänge wieder aktiv

(Diese Einstellung ist für Mehrzweckhallen gedacht, in denen im Normal-betrieb das Licht über normale Wandtasten gesteuert wird – Presets.

Erst bei Veranstaltungen wird ein DMX-Lichtsteuerpult gesteckt, wodurch alle anderen Bedienstellen verriegelt werden. Das Saal- und Bühnenlicht kann jetzt nur noch über das Pult gesteuert werden.)

Ist diese Funktion abgeschaltet, so können alle Eingänge gleichzeitig genutzt werden.

Als Vorrangsregelung gilt im Normalbetrieb „LTP“ (Last takes precedence)

Das bedeutet, daß gleichgültig von welcher Bedienstelle oder Eingang der GeoDim gesteuert werden soll, diese Stelle sich automatisch den Vorrang nimmt und vorherige Lichteinstellungen „überschreibt“. Solange, bis Jemand an einer anderen Bedienstelle zugreift und damit wieder den Vorrang erhält.

Setup menü Modus – Display

Hier können Sie die Helligkeit des Displays zwischen 10 -100% einstellen. Drücken Sie ENTER und auf dem Display erscheint der aktuelle Wert.



Mit den UP und DOWN Tasten können Sie die Helligkeit einstellen. Drücken Sie die Enter-Taste, um die Änderungen abzuspeichern. Sie können den Modus jederzeit über die ESC Taste verlassen, ohne daß die Einstellungen abgespeichert werden.

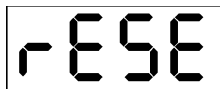
Setup Menü Modus – Time – Betriebszeit

Hier können Sie sehen, wieviele Stunden das Gerät in Betrieb war.



Der blinkende Punkt zeigt die Sekunden.

Drücken Sie ESC Taste, um diesen Modus zu verlassen.

Setup Menü Modus – Reset

Setzt alle Einstellungen auf die Werksparameter zurück.

Drücken Sie ENTER, dann wird die Display blinken. Sie müssen die UP und DOWN Tasten gleichzeitig 5 Sek. Drücken und Halten, bis das Blinken aufhört. Dann sind die ursprünglichen Daten zurückgesetzt.

Setup Menü Modus – Software Version

Das letzte Zeichen zeigt die aktuelle Software Versions Nummer.

Hergestellt in EU durch:

GEO-TECHNIK 20. Juli 2004

www.dimmer.de